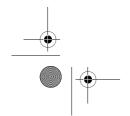


# ST70 Instrument Kurzanleitung

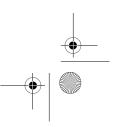
Archiv-Nr.: 81281\_1 Datum: November 2007















Raymarine, SeaTalk, SeaTalk $^2$  und SeaTalk $^{ng}$  sind Warenzeichen von Raymarine plc © Handbuchinhalt Copyright Raymarine plc









# **ST70 Instrumente**

# **Bedienung**



Wir gratulieren Ihnen zur Wahl eines ST70 Instruments von Raymarine. Damit haben Sie einfachen Zugang zu allen wichtigen Informationen, die Sie benötigen, um Ihren Törn nicht nur angenehm, sondern auch sicher zu gestalten.

ST70 ist ein anpassbares, bei Tageslicht ablesbares Farbdisplay, das Sie Ihren Wünschen gemäß individuell einrichten können. Nicht mehr, nicht weniger.



# **Diese Bedienungsanleitung**

Diese Bedienungsanleitung erläutert, wie Sie das ST70 Instrument zu benutzen haben. Dazu gehören das Einschalten sowie das Einstellen des Geräts, damit es genau die Daten anzeigt, die Sie ablesen möchten. Es wird davon ausgegangen, dass das Instrument vorab gemäß des im ST70-Bedienhandbuch beschriebenen Inbetriebnahme-Verfahrens für den Gebrauch vorbereitetet wurde.

**Hinweis:** Zu den ST70 Produkten gehören Instrument/e und Bedieneinheit/en. Dieses Handbuch behandelt ausschließlich das Instrument. Den Bedieneinheiten sind separate Anleitungen beigefügt.

#### Inhalt

Ein-/Ausschalten & Einleitung	
Individuelle Einstellungen Display-Farben auswählen Daten-Einheiten wählen	
Datenseiten einrichten  Datenseiten ein- und ausschalten Seiten-Rollover einstellen Informationen auf den Datenseiten ändern Seitenlayout ändern Daten-Reset	Karte 6 Karte 7 Karte 8
Uhren Korrekte Ortszeit einstellen Alarmuhr benutzen	
Alarme AlarmtypenAlarme einstellen	
Allgemeine Informationen  Datenliste	Karte 14

Raymarine UK Ltd, Anchorage Park, Portsmouth, Hampshire PO3 5TD, United Kingdom Tel: +44 (0) 23 9269 3611, Fax:+44 (0) 23 9269 4642

Raymarine Inc ,21 Manchester Street, Merrimack, New Hampshire 03054, USA Tel: +1 603.881.5200, Fax: +1 603.864.4756

Archiv-Nr.: 81281-1 Datum: November 2007

























#### **WARNUNG: Produktinstallation & Bedienung**

Dieses Gerät muss in Übereinstimmung mit den Hinweisen in diesem Raymarine-Handbuch installiert und betrieben werden. Bei Missachtung kann es zu Personenschäden, Schäden am Schiff und/ oder verminderter Betriebsleistung kommen.



#### **WARNUNG: Navigationshilfen & Sicherheit**

Auch wenn Raymarine alle Anstreungungen unternimmt, ein genaues und zuverlässiges Gerät zu entwickeln, gibt es zahlreiche Faktoren, die die Betriebsleistung beeinträchtigen können. Daher sollten Sie das Gerät immer nur als Navigationshilfe betrachten und sollte niemals seemännische Fähigkeiten und gute Seemannschaft ersetzen! Halten Sie permanent Wache, damit Sie in Gefahrensituationen schnell reagieren können.



WARNUNG: Bitte zuerst das Inbetriebnahme-Verfahren durchführen! Das Inbetriebnahme-Verfahren für das ST70 muss vollständig und mit Erfolg abgeschlossen sein (siehe ST70 Bedienhandbuch), bevor Sie das Instrument benutzen, da sonst eventuell fehlerhafte bzw. irreführende Informationen angezeigt werden könnten.



Alle Raymarine-Produkte unterliegen den strengen Industriestandards der Sportschifffahrt.

Sie entsprechen in ihrer Konstruktion den Standards für die Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV), jedoch ist immer eine korrekte Installation erforderlich, damit die Betriebsleistung des Gerätes nicht beeinträchtigt wird.

## Informationen

Die Infos in diesem Handbuch gelten für ST70 Instrumente und System, die gemäß der Raymarine-Vorgaben korrekt installiert und in Betrieb genommen wurden. Folgende Handbücher sind verfügbar:

- ST70 Bedienhandbuch (enthält u.a. Inbetriebnahme, Wartung, Problemlösung).
- · ST70 Installationshandbuch.
- SeaTalk NG-Handbuch

#### **Handbuch-Informationen**

Alle Daten in diesem Handbuch waren zum Zeitpunkt der Drucklegung nach unserem besten Wissen und Gewissen korrekt. Wir weisen jedoch darauf hin, dass Raymarine keine Haftung für eventuell vorkommende Fehler oder Auslassungen übernimmt.

Zusätzlich sei darauf hingewiesen, dass im Zuge von Raymarines Politik der ständigen Produktverbesserung von Zeit zu Zeit Diskrepanzen zwischen Handbuch und tatsächlichen Produktspezifikationen auftreten können.



#### Produktentsorgung (Waste Electrical and Electronic (WEEE) Directive)

Die WEEE fordert das Recycling von Elektro- und Elektronik-Altgeräten.

Obwohl diese WEEE-Direktive nicht auf alle Raymarine-Produkte zutrifft, bitten wir um Beachtung bei der Entsorgung dieses Gerätes. Das Symbol mit der durchgekreuzten Mülltonne (oben) finden Sie auf allen Raymarine-Produkten. Es bedeutet, dass Sie es nicht im allgemeinen Restmüll oder auf Mülldeponien entsorgen sollten. Bitte fragen Sie Ihren örtlichen Wertstoffhof, Ihren Fachhändler oder Ihre Raymarine-Generalvertretung, wie das Gerät zu entsorgen ist.



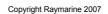
















### **ST70 Instrument - Start**

# Ein-/Ausschalten & Einleitung

### **Das ST70 Instrument einschalten**

Um Ihr ST70 Instrument einzuschalten, drücken Sie 1 Sekunde lang die Taste 🕕 .

Das Instrument startet den Betrieb und zeigt die Seite an, die auch beim letzten Ausschalten des Gerätes bereits angezeigt war.

Hinweis: Wenn der Strom im System eingeschaltet wird (z.B. mit einem zentralen Trennschalter), an dem St70 Instrumente angeschlossen sind, wird jedes einzelne Instrument bei Einschalten des Systems in den Zustand zurückversetzt. in dem es sich beim letzten Ausschalten befand. Lesen Sie dazu im ST70 Bedienhandbuch unter System-Funktionsweise den Abschnitt Einschaltprotokoll.



Benutzen Sie das Instrument nicht, bevor es gemäß den Anweisungen im ST70 Bedienhandbuch in Betrieb genommen (kommissioniert) worden ist.

Wenn nach dem Einschalten die Seite SPRACHE WÄHLEN angezeigt wird, so ist das Instrument nach der Installation nocht nicht in Betrieb genommen worden. Dieser Vorgang muss dann noch ausgeführt werden, bevor das Instru-







#### **Benutzer-Datenseiten**

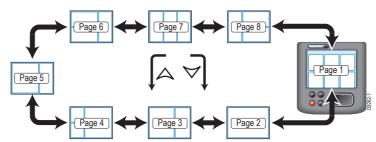
ment benutzt werden kann.

Daten werden auf Benutzerseiten angezeigt, wobei nur jeweils eine Seite angezeigt wird. Acht Benutzerseiten stehen zur Verfügung, wobei jede Seite in bis zu sechs Bereiche bzw. Datenfenster unterteilt werden kann.

Sie können mit A oder v manuell vor- oder zurückblättern oder auch mit der Rollover-Funktion automatisch die Seite wechseln lassen.

Lesen Sie auf Karte 6 weiter, wenn Sie

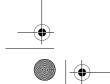
- einen Rollover-Intervall einstellen und diese Funktion aktivieren möchten.
- · die Rollover-Funktion ausschalten und zum manuellen Seitenwechsel zurückkehren möchten.



Einzelne Benutzerseiten können ausgeschaltet werden (Details siehe dazu auf Karte 5)

#### Benutzerseiten individuell einstellen

Jede Benutzerseite kann so bearbeitet werden, dass nur die von Ihnen gewünschten Daten angezeigt werden. Sie können:















#### **ST70 Instrument - Start**

# Ein-/Ausschalten & Einleitung

Karte

Speed

Ausschalten

3

Depth

Fortsetzung

Heading



 das Layout jeder Seite so umgestalten, dass verschieden viele Fenster mit unterschiedlichen Daten darin angezeigt werden. Weitere Details dazu finden Sie auf Karte 8.

### **Das ST70 Instrument ausschalten**

Um das ST70 Instrument auszuschalten, halten Sie die Taste

1 Sekunde lang gedrückt, um das Countdown-Popup

anzuzeigen. Halten Sie die Taste o solange gedrückt, bis

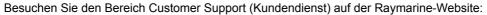
der Zähler die Null erreicht. Danach ist auf der Anzeige nichts mehr zu sehen, und das Instrument schaltet sich ganz aus.

### **Problemlösung**

Sollten Sie wider Erwarten ein Problem mit Ihrem ST70 Instrument haben, können Sie zunächst mit Hilfe der im ST70 Bedienhandbuch gegebenen Tipps versuchen, es eventuell selbst zu beheben.

Gerne ist Ihnen auch die deutsche Raymarine-Generalvertretung behilflich:

H.E. Eissing KG (GmbH & Co.KG), Zweiter Polderweg 18, 26723 Emden, Tel. 04921-8008-0, Fax 04921-8008-19, eMail: info@eissing.com, Internet: www.eissing.com.



#### www.raymarine.com

Hier finden Sie (alles in englischer Sprache) häufig gestellte Fragen, Service-Informationen, E-Mail-Zugang zur Technischen Abteilung von Raymarine, Details zu Raymarines weltweitem Händlernetz.

### Telefonische Hilfe

Falls Sie keinen Internet-Zugang haben, kontaktieren Sie die Raymarine-Hotline.

#### In the USA:

• +1 603 881 5200 Durchwahl 2444

#### In UK, Europa, im Nahen und Fernen Osten:

- +44 (0) 23 9271 4713 (Telefon)
- +44 (0) 23 9266 1228 (Fax)

#### Helfen Sie uns Ihnen zu helfen

Wenn Sie einen Service beantragen, haben Sie bitte folgende Daten zur Hand:

- Gerätetyp
- ModelInummer
- Seriennummer
- · Software-Version
- · Hardware-Version

Diese Informationen finden Sie in der Diagnose-Funktion **Info Anzeige** (beschrieben im *ST70 Bedienhandbuch*).























#### **ST70 Instrument - Start**

# Display-Helligkeit einstellen

Auf dieser Karte wird Ihnen erklärt, wie Sie die Bildschirm-Helligkeit einstellen können.

### **Schnelleinstellung**

So stellen Sie ganz schnell die Bildschirm-Helligkeit ein:

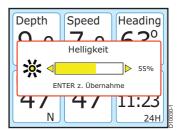
- 1. Die Taste kurz drücken, um das Einstell-Popupfenster einzublenden.
- 2. Mit < oder > die gewünschte Helligkeit einstellen.
- 3. ENTER drücken, um die neue Einstellung zu übernehmen und um zur Ihrer Benutzerseite zurückzuschalten.

# **Alternative Methode**

#### 1. Zum Hauptmenü gehen

Von einer belioebigen Benutzerseite aus drücken Sie MENU. umd das Hauptmenü anzuzeigen, dann scrollen Sie mit < oder > zur Option Anzeige Einstellungen.

Rufen Sie nun mit ENTER das Menü Anzeige Einstellungen auf.







### 2. Option wählen

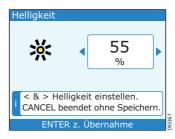
Auf der Seite Anzeige Einstellungen gehen Sie mit < oder > zur Option Helligkeit.

Drücken Sie ENTER, um das Helligkeit-Auswahlfenster anzuzeigen.



#### 3. Helligkeitsstufe einstellen

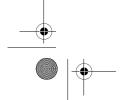
Nun stellen Sie < oder > die gewünschte Helligkeitsstufe ein. Mit ENTER speichern Sie die Wahl und kehren zum Menü Anzeige Einstellungen zurück.



# Zum Normalbetrieb zurückkehren

Um vom Menü Anzeige Einstellungen zum Normalbetrieb zurückzuschalten:

- 1. Drücken Sie CANCEL und wählen das Hauptmenü.
- 2. Drücken Sie nochmal **CANCEL**, um zu Ihrer Benutzer-Datenseite zurückzukehren.





















# ST70 Instrument - Individ. Einstellungen Display-Farben auswählen

Mit den folgenden Anweisungen wird Ihnen erklärt, wie Sie die Bildschirmfarben für eine optimale Ansicht einstellen können. Dabei können Sie aus drei Tages- und drei Nachteinstellungen wählen.

#### Farben auswählen

### 1. Zum Hauptmenü gehen

Von einer belioebigen Benutzerseite aus drücken Sie **MENU**, umd das **Hauptmenü** anzuzeigen, dann scrollen Sie mit < oder > zur Option **Anzeige Einstellungen**.

Rufen Sie nun mit **ENTER** das Menü **Anzeige Einstellungen** auf.



#### 2. Gehe zum Farben-Auswahlfenster

Im Menü **Anzeige Einstellungen** gehen Sie mit < oder > zur Option **Farben**.

Drücken Sie **ENTER**, um das **Farben**-Auswahlfenster anzuzeigen.







Nun wählen Sie mit < oder > das Farbschema, das am besten zu den aktuellen Umgebungsbedingungen passt.

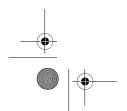
Mit **ENTER** speichern Sie die Wahl und kehren zum Menü **Anzeige Einstellungen** zurück.



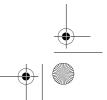
# Zum Normalbetrieb zurückkehren

Um vom Menü Anzeige Einstellungen zum Normalbetrieb zurückzuschalten:

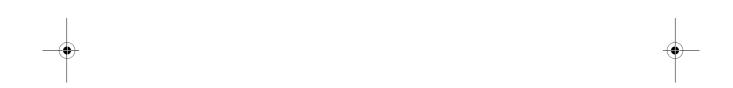
- 1. Drücken Sie CANCEL und wählen das Hauptmenü.
- 2. Drücken Sie nochmal **CANCEL**, um zu Ihrer Benutzer-Datenseite zurückzukehren.



















Karte 4

# ST70 Instrument - Individuelle Einstellungen

# Daten-Einheiten wählen

Ist ein ST70 Instrument an SeaTalk<sup>ng</sup> oder SeaTalk<sup>2</sup> angeschlossen, können Sie am Instrument auswählen, in welchen Einheiten die Daten im ganzen System angezeigt werden sollen. Zur Verfügung stehen eine reihe von britischen, metrischen und nautischen Maßeinheiten.

So können Sie die von Ihnen gewünschten Einheiten auswählen:

### **Daten-Einheiten wählen**

#### 1. Hauptmenü aufurfen

Mit **MENU** zeigen Sie das **Hauptmenü** an und scrollen dann mit < oder > zu den **Anzeige Einstellungen**.

Drücken Sie **ENTER**, um das Menü für die **Anzeige Einstellungen** anzuzeigen.



#### 2. Erste Schritte

Im Menü Anzeige Einstellungen scrollen Sie mit < oder > zur Option Einheiten.





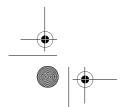
#### 3. Übersicht Einheiten

Drücken Sie **ENTER**, um eine Übersicht der aktuell benutzten Einheiten anzuzeigen.

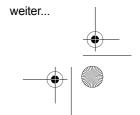
Nochmal **ENTER** drücken, um die zweite **Einheiten**-Übersichtsseite einzublenden.

Wenn Sie keine Einheiten ändern möchten, drücken Sie **CANCEL**.















# **ST70 Instrument - Individuelle Einstellungen**

# Daten-Einheiten wählen

#### 4. Einheiten-Auswahlmenü

Wenn Sie eine oder mehrere Daten-Einheiten ändern möchten, drücken Sie ENTER, um das Einheiten-Auswahlmenü aufzurufen.

#### 5. Einen Datentyp auswählen

Mit < oder > scrollen Sie zum gewünschten Datentyp (z.B. Windgeschwindigkeits-Einheiten)

Mit ENTER rufen Sie das Fenster zum Bearbeiten auf.

#### 6. Einheiten einstellen

Scrollen Sie dann mit < oder > zur gewünschten Maßeinheit. Speichern Sie mit ENTER Ihre Einstellung und kehren zur Einheiten-Übersichtsseite zurück.

Wählen Sie nun mit ENTER die zweite Übersichtsseite.

Mit ENTER gehen Sie zum Einheiten-Auswahlmenü .

Wenn Sie weitere Einheiten ändern möchten, wiederholen Sie die Schritte 5 und 6.

### Zum Normalbetrieb zurückkehren

Wenn Sie mit dem Einstellen fertig sind und sich auf der Seite mit dem Einheiten-Auswahlmenü befinden:

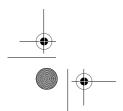
- 1. Scrollen Sie bei Bedarf mit < oder > zur Option Weiter.
- 2. Mit ENTER kehren Sie zu Ihrer Benutzerseite zurück.





















Karte C

# Seiten ein- & ausschalten

Wenn Sie schnell nur auf bestimmte Seiten zurückgreifen können möchten, können Sie die Seiten, die Sie nicht benötigen, ausschalten und somit Zeit sparen. Diese Funktion ist besonders dann nützlich, wenn Sie die Rollover-Funktion (automatischer Seitenwechsel) benutzen (siehe *Karte 6*).

So können Sie Seiten ganz nach Belieben aus- oder auch wieder einschalten:

#### Seiten ein- & ausschalten

### 1. Zum Hauptmenü gehen

Mit **MENU** zeigen Sie das **Hauptmenü** an und scrollen mit < oder > zum **Seitenlayout**.

Drücken Sie **ENTER**, um das Menü **Seitenlayout** einzublenden.



#### 2. Eine Seite zum Ausschalten wählen

Im **Seitenlayout**-Menü wählen Sie nun mit < oder > die Seite, die Sie ändern möchten.

Mit **ENTER** zeigen Sie das **Setup**-Optionsmenü für die gewählte Seite an.

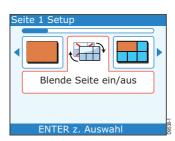


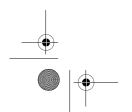


#### 3. "Seite ein-/ausschalten" wählen

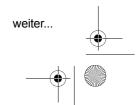
Scrollen Sie mit < oder > zu Blende Seite ein/aus.

Mit **ENTER** zeigen Sie das Fenster an, in dem Sie die positionen **Ein** oder **Aus** wählen können.













# **ST70 Instrument - Datenseiten einrichten**

# Seiten ein- & ausschalten



#### 4. Zwischen Ein oder Aus wählen

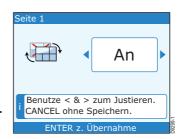
Wählen Sie nun mit < oder > zwischen An oder Aus.

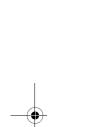
Drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung zu speichern oder um zum **Setup**-Optionsmenü zurückzukehren.

# Zum Normalbetrieb zurückschalten

So schalten Sie zu Ihrer Benutzer-Datenseite zurück:

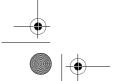
- Drücken Sie CANCEL und wählen Sie das Menü Seitenlayout
- 2. Wieder **CANCEL** drücken, um das **Hauptmenü** aufzurufen.
- 3. Nochmal CANCEL drücken, damit Sie zu Ihrer Benutzer-Datenseite zurückkehren:
  - Wenn Sie eine Seite **AUS**geschaltet haben, ist die Benutzerseite die erste Seite nach der deaktivierten Seite.
  - Wenn Sie eine Seite Angeschaltet haben, so wird diese zur Benutzerseite.











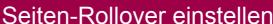






Karte 6

# ST70 Instrument - Seiten einrichten



Damit die Benutzer-Datenseiten automatisch nacheinander angezeigt werden, können Sie einen Rollover-Wert einstellen.

Auf dieser Karte wird Ihnen erklärt, wie

- Sie einen Seitenwechsel-Intervall einstellen und die automatische Rollover-Funktion aktivieren
- die Seitenwechsel-Funktion wieder ausschalten, um zur manuellen Seitenwahl zurückkehren

# **Rollover einstellen (Seitenwechsel)**

#### 1. Hauptmenü aufrufen

Rufen Sie mit **MENU** das **Hauptmenü** auf und scrollen dann mit < oder > zu **Anzeige Einstellungen**.

Mit ENTER zeigen Sie das Menü Anzeige Einstellungen an.





#### 2. Erste Schritte

Im Menü **Anzeige Einstellungen** scrollen Sie mit < oder > zur Option **Rollover**.

Drücken Sie **ENTER**, um das **Seitewechsel** -Setup-Fenster anzuzeigen.



# 3. Rollover-Wert einstellen bzw. Rollover ausschalten

Wenn Sie möchten, dass die Benutzerseiten automatisch nacheinander angezeigt werden, können Sie durch Einstellen eines Sekundenwertes mit < oder > die Dauer, mit der jede Seite angezeigt werden soll, bestimmen.

**Hinweis:** Wenn Sie die Rollover-Funktion benutzen, ist es ratsam, die Seiten, die Sie nicht benötigen, auszuschalten (siehe Karte 5).

Wenn Sie die Rollover-Funktion beenden und die

Benutzerseiten wieder manuell bedienen möchten, stellen Sie die Funktion mit < oder > auf AUS.



# Zum Normalbetrieb zurückkehren

Mit ENTER speichern Sie die Einstellung und kehren zum Menü Anzeige Einstellungen zurück.

























# **ST70 Instrument - Seiten einrichten** Informationen auf einer Seite ändern

Sie können die in den verschiedenen Fenstern auf jeder belieibgen Seite angezeigten Informationen ändern. Dabei können Sie entweder

- · das Seitenlayout beibehalten und nur die Informationen in den einzelnen Fenstern einer Seite - wie auf dieser Karte beschrieben - ändern, oder
- das Layout einer Seite wie auf Karte 8 beschrieben völlig umgestalten.

#### Informationen ändern

#### 1. Zum Hauptmenü gehen

Zeigen Sie mit MENU das Hauptmenü an. Dann scrollen Sie mit < oder > zu Seitenlayout.

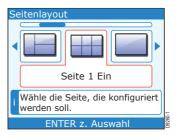
**ENTER** drücken und das Seiten-Auswahlmenü einblenden.

Kurzbefehl: Von einer Benutzerseite aus können Sie direkt das Frame-Auswahlfenster aufrufen (siehe weiter unten Schritt 4), indem Sie 1 Sekunde lang EN-



#### 2. Die zu ändernde Seite wählen

Wählen Sie mit < oder > die Seite, die Sie ändern möchten. Drücken Sie ENTER, um das Setup-Optionsmenü für die ausgewählte Seite anzuzeigen.

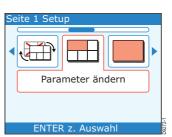


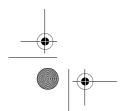


#### 3. Option "Menüpunkt ändern" wählen

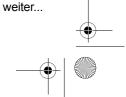
Gehen Sie mit < oder > zu Parameter ändern.

Mit ENTER zeigen Sie das Frame-Auswahlfenster an.

















# Informationen auf einer Seite ändern



#### 4. Das zu ändernde Fenster (Frame) wählen

Mit < oder > bzw. v oder A heben Sie das Fenster hervor. das Sie ändern möchten.

Drücken Sie ENTER, um zum Datengruppen-Auswahlmenü zu gelangen.

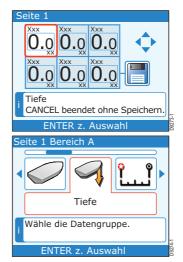
### 5. Die gewünschte Datengruppe aufrufen

Wählen Sie mit < oder > die Datengruppe aus, die den von Ihnen gewünschten Datentyp enthält (Beispiel hier: Tiefe).

Wenn Sie nicht wissen, welche Gruppe Sie benötigen, wählen Sie ALLE.

Hinweis: ST70 unterstützt eine Vielzahl von Daten. Auf Karte 14 finden Sie eine Liste aller Datentypen.

Mit ENTER gelangen Sie zum Daten-Auswahlmenü.





#### 6. Den gewünschten Datentyp auswählen

Scrollen Sie nun mit < oder > zu dem von Ihnen gewünschten Datentyp in dem Stil, mit dem die Daten angezeigt werden sollen. Die Verfügbarkeit von Stilen hängt vom jeweiligen Datentyp ab, aber in den meisten Fällen kann zwischen folgenden Formaten gewählt werden:

- · Analoganzeige
- · Numerische Werte
- · Grafische Anzeige

Wählen Sie mit ENTER den Datentyp und kehren Sie zum Frame-Auswahlfenster zurück.



#### 7. Weitere Fenster (Frames) ändern

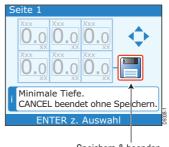
Um weitere Fenster auf dieser Seite einzustellen, wiederholen Sie die Schritte 4 bis 6.

### 8. Seiten-Setup beenden

Nach Abschluss des Seiten-Setups für diese Seite muss das Frame-auswahlfenster angezeigt sein. Mit <, >, v bzw. A, heben Sie nun das Symbol Save & Exit hervor.

Mit ENTER speichern Sie die neuen Einstellungen und kehren zu Ihrer Benutzerseite zurück.

Mit CANCEL kehren Sie zu Ihrer Benutzerseite zurück, ohne die Einstellungen zu speichern.



Speichern & beenden



















# **ST70 Instrument - Seiten einrichten** Das Layout einer Seite ändern

# Seiten umgestalten

Wenn Sie Änderungen am Layout einer Seite durchführen möchten, können Sie mit Hilfe der folgenden Schritte sowohl das Layout der Seite umgestalten als auch den Inhalt ändern.

#### 1. Zum Hauptmenü gehen

Drücken Sie MENU, um das Hauptmenü aufzurufen und gehen Sie dann mit < oder > zu Seitenlayout.

Mit ENTER zeigen Sie das Menü Seitenlayout an.

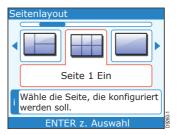
Kurzbefehl: Von einer Benutzerseite aus können Sie direkt das Frame-Auswahlfenster aufrufen (siehe weiter unten Schritt 5), indem Sie 1 Sekunde lang EN-TER drücken



#### 2. Die zu ändernde Seite wählen

Wählen Sie mit < oder > die Seite, die Sie ändern möchten.

ENTER drücken, um das Setup -Optionsmenü für diese Seite anzuzeigen.





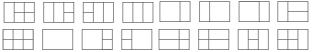
# 3. "Seite umgestalten" wählen

Gehen Sie mit < oder > zu Wiederaufbauen. Mit ENTER zeigen Sie nun das Layout -Auswahlmenü an.

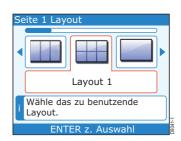


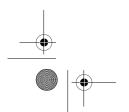
#### 4. Ein Seitenlayout auswählen

Heben Sie nun mit < oder > das gewünschte Seitenlayout hervor. Folgende Layouts stehen zur Auswahl:

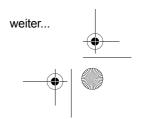


Drücken Sie anschließend ENTER, um zum Fenster-Auswahlfenster zu gelangen.

















# **ST70** instrument - organizing your pages

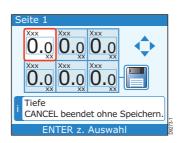
# Das Layout einer Seite ändern

Fortsetzung

# 5. Das zu ändernde Fenster (Frame) wählen

Mit < oder > bzw. v oder A gehen Sie nun zum Fenster, dessen Inhalt Sie ändern möchten.

Drücken Sie nun ENTER, um zum Gruppen-Auswahlmenü



#### 6. Die gewünschte Datengruppe aufrufen

Wählen Sie mit < oder > die Datengruppe aus, die den von Ihnen gewünschten Datentyp enthält (Beispiel hier: Tiefe).

Wenn Sie nicht wissen, welche Gruppe Sie benötigen, wählen Sie ALLE.

Hinweis: ST70 unterstützt eine Vielzahl von Daten. Auf Karte 14 finden Sie eine Liste aller Datentypen.

Mit ENTER gelangen Sie zum Daten-Auswahlmenü.





#### 7. Den gewünschten Datentyp auswählen

Scrollen Sie nun mit < oder > zu dem von Ihnen gewünschten Datentyp in dem Stil, mit dem die Daten angezeigt werden sollen. Die Verfügbarkeit von Stilen hängt vom jeweiligen Datentyp ab, aber in den meisten Fällen kann zwischen folgenden Formaten gewählt werden:

- · Analoganzeige
- · Numerische Werte
- · Grafische Anzeige

Wählen Sie mit ENTER den Datentyp und kehren Sie zum Frame-Auswahlfenster zurück.

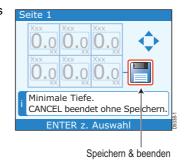
# 0.00 0.00 0.00 Minimale Tiefe Wähle neue Datenquelle für diesen Bereich

### 8. Weitere Fenster (Frames) ändern

Um die weiteren Fenster auf dieser Seite einzustellen, wiederholen Sie die Schritte 5 bis 7.

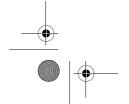
### 9. Seiten-Setup beenden

Nach Abschluss des Seiten-Setups für diese Seite muss das



















Karte C

### **ST70 Instrument - Seiten einrichten**

# **Datenreset**

# **Zurücksetzbare Daten**

Die laufenden Mindest-, Höchst- und Durchschnittswerte werden im Instrument angesammelt. Sie können diese Werte anhand der auf dieser Karte beschriebenen Schritte zurücksetzen (Reset).

Die meisten Daten werden auf deren aktuellen Werte zurückgesetzt. Eine Ausnahme bildet der Fahrtenzähler, der immer auf Null zuirückspringt.

# **Reset-Vorgang**

### 1. Anforderungen

Der Datentyp, den Sie zurücksetzen möchten, muss in mindestens einem der Fenster auf der aktuellen Benutzerseite angezeigt sein.

### 2. Hauptmenü aufrufen

Drücken Sie **MENU**, um das Hauptmenü aufzurufen. Bei Bedarf scrollen Sie dann mit < oder > zum dem zurückzusetzenden Datentyp.

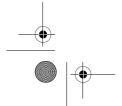
### 3. Daten zurücksetzen (Reset)

Nach Auswahl des Datentyps drücken Sie **ENTER**. Dieser wird nun zurückgesetzt und Sie kehren zur zuletzt angezeigten Benutzerseite zurück.

























Karte 10

### **ST70 Instrument - Uhren**

# Korrekte Ortszeit einstellen

**Hinweis:** Datums- und Zeitinformationen sind nur verfügbar, wenn Ihr ST70 Instrument GPS-Daten empfängt. Wenn Ihr ST70 Instrument GPS-Daten empfängt, können Sie mit der folgenden Anleitung die korrekte Ortszeit für Ihr System einstellen.

#### Zeit einstellen

### 1. Zum Hauptmenü gehen

**MENU** drücken, um das **Hauptmenü** anzuzeigen. Dann mit < oder > zu **Anzeige Einstellungen** scrollen.

Mit ENTER zeigen Sie das Menü Anzeige Einstellungen an.



### 2. "Zeit & Datum" wählen

Im Menü Anzeige Einstellungen scrollen Sie mit < oder > zur Option Zeit & Datum.





#### 3. "Zeit & Datum"-Übersichtsseite

Wenn Sie **ENTER** drücken, wird eine Übersichtsseite mit den Zeit- und Datumsinformationen eingeblendet.



#### 4. Zeitoffset wählen

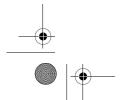
Wenn die Übersichtsseite angezeigt ist, drücken Sie **ENTER**, um das Menü **Zeit & Datum** einzublenden.

Scrollen Sie mit < oder > zur Option Setze Zeitunterschied.

**Hinweis:** Wenn Sie das Zeit- oder Datumsformat ändern möchten, folgen Sie den Anweisungen im ST70 Instrument Bedienhandbuch.



weiter...















# ST70 Instrument - Uhren

# Korrekte Ortszeit einstellen

Karte 10 Fortsetzung

#### 5. Zeitoffset einstellen

Zeigen Sie mit **ENTER** das Setup-Fenster **Setze Zeitunter- schied** an.

Das Zeitoffset ist der Unterschied zwischen GMT (Zeit am Längengrad 0°) und der Ortszeit.

Stellen Sie mit < oder > den Zeitunterschied für Ihren Bereich ein

Mit **ENTER** wird der Wert übernommen und die **Zeit & Datum**-Übersichtsseite eingeblendet.



# Zur Benutzerseite zurückkehren

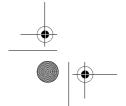
Bei angezeigter **Zeit & Datum**-Übersichtsseite drücken Sie **CANCEL**, um zum Menü **Anzeige Einstellungen** zurückzuschalten.

Drücken Sie CANCEL, um zum Hauptmenü zurückzukehren.

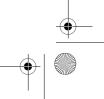
Drücken Sie **CANCEL**, um wieder zu Ihrer Benutzer-Datenseite zu gelangen.

















# ST70 Instrument - Uhren

Benutzen der Alarmuhr

Auf dieser Karte wird Ihnen erklärt, wie Sie die Alarmuhr einstellen und benutzen.

### Alarmuhr einstellen

#### 1. Das Menü "Anzeige Einstellungen" aufrufen

Drücken Sie **MENU**, um das **Hauptmenü** anzuzeigen. Dann scrollen Sie mit < oder > zu **Anzeige Einstellungen**.

Mit ENTER rufen Sie das Menü Anzeige Einstellungen auf.



#### 2. Timer wählen

Im Menü **Anzeige Einstellungen** gehen Sie mit < oder > zur Option **Timer** und drücken dann **ENTER**, um das Menü **Timer** einzublenden.





# Alarmuhr auswählen

Alarmuhr ist die einzige Option.

Mit **ENTER** rufen Sie nun das Setup-Fenster **Setze Alarmzeit** auf.



#### 3. Alarm einstellen

Mit A wählen Sie das obere Einstellfenster.

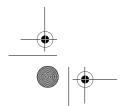
Stellen Sie nach Bedarf mit < oder > die Alarmuhr auf **Ein** oder **Aus**.

Wählen Sie nun mit v das untere Einstellfenster.

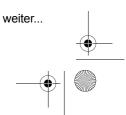
Mit < oder > stellen Sie nun die Alarmzeit ein.

Drücken Sie **ENTER**, um die Einstellung zu speichern und zum **Timer**-Menü zurückzukehren.

















# **ST70 Instrument - Uhren**

# Benutzen der Alarmuhr

Carte Fortsetzung

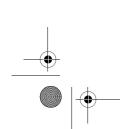
# Zur Benutzerseite zurückkehren

Um zu Ihrer Benutzer-Datenseite zurückzukommen:

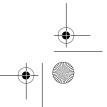
- 1. Drücken Sie CANCEL, um das Menü Anzeige Einstellungen einzublenden.
- 2. Wieder CANCEL drücken, um das Haupmenü zu wählen.
- 3. Nochmal **CANCEL** drücken, um zu Ihrer Benutzseite zurückzuschalten.

### **Alarm stummstellen**

Wenn der Alarm ausgelöst ist, können Sie den Buzzer mit **ENTER** stummschalten.













# ST70 Instrument - Alarme Alarmtypen



# **Alarm-Anzeigen**

Es stehen eine ganze Reihe von Alarmtypen zur verfügung, um Sie in den verschiedenen Situationen alarmieren zu können.

Wird ein Alarm ausgelöst, erscheint ein Popup-Fenster auf der Anzeige und eventuell erfolgt ein akustisches Signal. Auf dem Fenster wird der Grund für den Alarm angezeigt.

Sie können nun entweder den Alarm stummschalten oder die Parameter für diesen Alarm ändern.



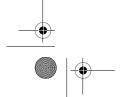
#### Wenn ein Alarm ertönt

- Um den Alarm abzuschalten, drücken Sie CANCEL.
- Um die Alarmparameter zu ändern, drücken Sie ENTER, um das Alarm-Setup-Fenster einzublenden. Nun folgen Sie den auf Karte 13 beschriebenen Schritten 3 und 4, um die Parameter für den aktiven Alarm zu ändern.

### **Alarmtypen**

Folgende Alarmfunktionen werden vom ST70 unterstützt. Es ist jedoch möglich, dass nicht alle Alarme für Ihr System anwendbar sind.

Alarmtyp	Anzeige	Alarmgruppe
Scheinbarer Windwinkel hoch	AWA Hoch	Wind
Scheinbarer Windwinkel niedrig	AWA Niedrig	Wind
Scheinbare Windgeschwindigkeit hoch	AWS Hoch	Wind
Scheinbare Windgeschwindig. niedrig	AWS Niedrig	Wind
Bootsgeschwindigkeit hoch	Bootsgeschwindigkeit hoch	Geschwindigkeit
Bootsgeschwindigkeit niedrig	Bootsgeschwindigkeit niedrig	Geschwindigkeit
Tiefwasseralarm	Tief	Tiefe
Ankeralarm	Ankeralarm	Tiefe
Mann über Bord	МОВ	-
Kursabweichung	Kursabweichung	Tiefe
Meerwassertemperatur hoch	Wasser Temp. Hoch	Umgebung
Meerwassertemperatur niedrig	Wasser Temp. Niedrig	Umgebung
Flachwasseralarm	Flachwasser	Tiefe
ST70 Batterie niedrig	Batterie niedrig	Umgebung
Wahrer Windwinkel hoch	TWA Hoch	Wind
Wahrer windwinkel niedrig	TWA Niedirg	Wind
Wahre Windgeschwindigkeit hoch	TWS Hoch	Wind
Wahre Windgeschwindigkeit niedrig	TWS Niedrig	Wind





















# **ST70 Instrument - Alarme**

# Alarme einstellen

Für jeden Alarm können Sie folgende Einstellungen vornehmen:

- · Aktivieren / Deaktivieren.
- · Das Level bestimmen, bei dem der Alarm ausgelöst werden soll.

### Alarme einstellen

#### 1. Alarm-Setup aufrufen

Mit MENU rufen Sie das Hauptmenü auf und scrollen dann mit < oder > zu Alarme.

Zeigen Sie mit ENTER das Alarme-Auswahlmenü an.



#### 2. Einen Alarm auswählen

Scrollen Sie nun mit < oder > zum gewünschten Alarmtyp. Hinweis: Eine komplette Liste der Alarmtypen finden Sie auf Karte 12. Mit ENTER wird das Alarm-Setup-Fenster angezeigt.





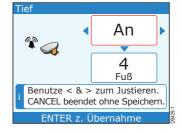


Mit A wählen Sie das obere (Alarmstatus-)Einstellfenster. Wählen Sie nun mit < oder > den Alarmstatus:

- · Aus deaktiviert den Alarm.
- An aktiviert den Alarm.

### 4. Alarmwert (Schwelle) einstellen

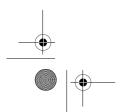
Mit v wählen Sie das untere (Alarmwert-)Einstellfenster. Stellen Sie nun mit < oder > den Alarmwert ein.



#### Zum Normalbetrieb zurückkehren

So kehren Sie zu Ihrer Benutzerseite zurück:

- 1. Mit ENTER speichern Sie die Einstellungen und kehren zum Alarme-Auswahlmenü zurück.
- 2. Drücken Sie CANCEL, um zum Hauptmenü zurückzuschalten.
- 3. Nochmal CANCEL drücken, um zu Ihrer Benutzer-Datenseite zu gelangen.























# ST70 Instrument - Allgemeine Informationen

# Datenliste

# **Datenliste**

Auf dieser Karte sind alle vom ST70 unterstützten Daten aufgelistet. Deren Verfügbarkeit hängt jedoch von der jeweiligen Konfiguration eines Systems ab, so dass nicht immer unbedingt alle Daten von jedem System abrufbar sind.

Daten	Gruppe
Air Temperature	UMGEBUNG
Alarm deep anchor	TIEFE
Alarm High Apparent Wind Angle	WIND
Alarm High Apparent Wind Speed	WIND
Alarm High sea temperature	UMGEBUNG
Alarm High speed	GESCHWINDIGKEIT
Alarm High True Wind Angle	WIND
Alarm High True Wind Speed	WIND
Alarm Low Apparent Wind Angle	WIND
Alarm Low Apparent Wind Speed	WIND
Alarm Low sea temperature	UMGEBUNG
Alarm Low speed	GESCHWINDIGKEIT
Alarm Low True Wind Angle	WIND
Alarm Low True Wind Speed	WIND
Alarm maximum depth	TIEFE
Alarm minimum depth (shallow alarm)	TIEFE
Alarm off-course	STEUERKURS
Alarm shallow anchor	TIEFE
Alarm silence	ALARM
Alarm waypoint arrival	NAVIGATION
Apparent wind angle	WIND
Apparent wind speed	WIND
Apparent wind speed maximum	WIND
Apparent wind speed minimum	WIND
Average course error	STEUERKURS
Average heading	STEUERKURS
Average speed	GESCHWINDIGKEI
Barometric pressure	UMGEBUNG
Battery Amps	MOTOR
Battery temperature	MOTOR
Battery voltage	MOTOR
Beaufort	WIND
Boost Pressure	MOTOR
Bearing to waypoint	NAVIGATION

Calibration lock Cardinal Course made good Course over ground Course over ground + Speed over ground Coolant pressure Coolant Temperature Coolant Temperature Coolant Temperature Course to steer Course to steer Course to steer Course pages Course TileFe Course to fister Course to steer Course to STEUERKURS Course to STEUERKURS Course made good Course ma	Daten	Gruppe
Cardinal WIND Course made good STEUERKURS Course over ground GPS Course over ground + Speed over ground Coolant pressure MOTOR Coolant Temperature MOTOR Course to steer PILOT Cross track error NAVIGATION Custom pages RAYTECH Depth Offset TIEFE Depth units TIEFE Depth units TIEFE Depth units TIEFE Depth units STEUERKURS Distance made good STEUERKURS Distance made good STEUERKURS Distance made good STEUERKURS Distance to empty KRAFTSTOFF Distance to waypoint NAVIGATION Economy KRAFTSTOFF Engine hours MOTOR Estimated time of arrival NAVIGATION Fuel Flow MOTOR Fuel remaining KRAFTSTOFF GWD Hoop GPS Heading STEUERKURS STEUERKURS Fuel RPM MOTOR Fuel Level MOTOR Fuel remaining KRAFTSTOFF Fuel Reading STEUERKURS	Calibration lock	DEPTH
Course made good Course over ground Course over ground + Speed over ground Coolant pressure Coolant Temperature Coolant Temperature Coolant Temperature Course to steer Course	Calibration lock	WIND
Course over ground	Cardinal	WIND
Course over ground + Speed over ground Coolant pressure MOTOR Coolant Temperature MOTOR Coolant Temperature MOTOR Course to steer PILOT Cross track error NAVIGATION Custom pages RAYTECH Clepth Offset TIEFE Clepth Offset TIEFE Clepth units Cleviation STEUERKURS Cle	Course made good	STEUERKURS
Coolant pressure MOTOR Coolant Temperature MOTOR Coolant Temperature MOTOR Course to steer PILOT Cross track error NAVIGATION Custom pages RAYTECH Clepth TIEFE Clepth Offset TIEFE Clepth response TIEFE Clepth units TIEFE Clepth units TIEFE Cleviation STEUERKURS Cl	Course over ground	GPS
Coolant Temperature MOTOR Course to steer PILOT Cross track error NAVIGATION Custom pages RAYTECH Cross track error NAVIGATION Custom pages REPM Custom pages RAYTECH Custom pag	Course over ground + Speed over ground	GPS
Course to steer  Course to steer  Course to steer  Course track error  Coustom pages  RAYTECH  TIEFE  Depth Offset  TIEFE  Depth response  Depth units  TIEFE  Deviation  Dew point  Distance made good  Distance made good  Distance to empty  TEFE  TEFE  Deviation  STEUERKURS  Distance to empty  TEFE  Depth units  TIEFE  Deviation  STEUERKURS  Distance made good  TEUERKURS	Coolant pressure	MOTOR
Cross track error  Custom pages  RAYTECH TIEFE Depth Offset Depth Offset Depth response Depth units Depth units TIEFE Depth units TIEFE Depth units Deviation Dew point Distance made good Distance made good + Course Distance made good + Course Distance to empty TRAFTSTOFF TIEFE Deviation TIEFE Deviation Dew point TIEFE Deviation Dew point TIEFE Deviation TIEFE Deviation TIEFE Deviation TIEFE Deviation TIEFE Deviation TIEFE Deviation TIEFE TIEFE Deviation TIEFE TIEFE Deviation TIEFE TIEFE Deviation TIEFE TIEFE TIEFE Deviation TIEFE TOATION TO	Coolant Temperature	MOTOR
Custom pages  RAYTECH TIEFE Depth Offset TIEFE Depth response Depth units Deviation TIEFE Depth units TIEFE TIEFE Depth units TIEFE TIEF TIEF	Course to steer	PILOT
Depth Offset TIEFE Depth Offset TIEFE Depth response TIEFE Depth units TIEFE Depth u	Cross track error	NAVIGATION
Depth Offset Depth response Depth units Depth units Dew point Dew point Distance made good Distance made good Distance to empty Distance to waypoint Distanc	Custom pages	RAYTECH
Depth response  TIEFE Depth units  TIEFE Deviation  STEUERKURS Dew point  UMGEBUNG Distance made good  STEUERKURS Distance made good + Course nade good Distance to empty  KRAFTSTOFF Distance to waypoint  MOTOR Engine RPM Engine Trim Position  Fuel Level Fuel remaining  KRAFTSTOFF  MOTOR  MOTOR  STEUERKURS  MOTOR  MOTOR  MOTOR  MOTOR  MOTOR  MOTOR  STEUER WOTOR  MOTOR  MOTOR  MOTOR  STEUER WOTOR  MOTOR  MOTOR  STEUER WOTOR  MOTOR  STEUER WOTOR  STEUER WOTOR  MOTOR  STEUER WIND  MOTOR  STEUER WIND  MOTOR  STEUER WIND  MOTOR  STEUER WOTOR  STEUER WOTOR  STEUER WOTOR  STEUER WOTOR  MOTOR  STEUER WOTOR  MOTOR  STEUER WOTOR  STEUER WOTOR  MOTOR  MOTOR  STEUER WOTOR  MOTOR  MOTOR  STEUER WOTOR  MOTOR  MOTOR  STEUER WOTOR  MOTOR  MOTOR  MOTOR  MOTOR  MOTOR  MOTOR  MOTOR  MOTOR  STEUER WOTOR  MOTOR  MOTOR	Depth	TIEFE
Depth units Depth units Depth units Deviation Dew point Dew point Distance made good Distance made good Distance made good Distance to empty Distance to empty Distance to waypoint Distance to empty Distance to	Depth Offset	TIEFE
Deviation STEUERKURS Deviation UMGEBUNG Distance made good STEUERKURS Distance made good STEUERKURS Distance made good STEUERKURS Distance to empty KRAFTSTOFF Drift UMGEBUNG Distance to waypoint NAVIGATION Economy KRAFTSTOFF Engine hours MOTOR Engine RPM MOTOR Estimated time of arrival NAVIGATION Fuel Flow MOTOR Evel Flow MOTOR Evel Level MOTOR Evel remaining KRAFTSTOFF SWD WIND HDOP GPS Heading STEUERKURS	Depth response	TIEFE
Dew point UMGEBUNG Distance made good STEUERKURS Distance made good STEUERKURS Distance made good STEUERKURS Distance to empty KRAFTSTOFF Drift UMGEBUNG Distance to waypoint NAVIGATION Economy KRAFTSTOFF Engine hours MOTOR Engine RPM MOTOR Estimated time of arrival NAVIGATION Fuel Flow MOTOR Evel Level MOTOR Evel remaining KRAFTSTOFF GWD WIND HDOP GPS Heading STEUERKURS	Depth units	TIEFE
Distance made good STEUERKURS Distance made good + Course made good STEUERKURS Distance to empty KRAFTSTOFF Drift UMGEBUNG Distance to waypoint NAVIGATION Economy KRAFTSTOFF Engine hours MOTOR Engine RPM MOTOR Estimated time of arrival NAVIGATION Fuel Level MOTOR Fuel remaining KRAFTSTOFF GWD WIND HDOP GPS Heading STEUERKURS	Deviation	STEUERKURS
Distance made good + Course nade good Distance to empty Distance to empty Distance to empty Distance to empty Distance to waypoint Distance to empty Distanc	Dew point	UMGEBUNG
print print provided the provided by the print p	Distance made good	STEUERKURS
Drift UMGEBUNG Distance to waypoint NAVIGATION Economy KRAFTSTOFF Engine hours MOTOR Engine RPM MOTOR Estimated time of arrival NAVIGATION Eucl Flow MOTOR Eucl Level MOTOR Eucl remaining KRAFTSTOFF EWD WIND HDOP GPS Heading STEUERKURS	Distance made good + Course made good	STEUERKURS
Distance to waypoint  NAVIGATION  KRAFTSTOFF  Engine hours  MOTOR  Engine RPM  MOTOR  Engine Trim Position  MOTOR  Estimated time of arrival  Fuel Flow  MOTOR  Fuel Level  MOTOR  Fuel Level  MOTOR  Fuel Level  MOTOR  Fuel Flow  MOTOR  Fuel Level  MOTOR  STEUERKURS	Distance to empty	KRAFTSTOFF
Economy KRAFTSTOFF Engine hours MOTOR Engine RPM MOTOR Engine Trim Position MOTOR Estimated time of arrival NAVIGATION Euel Flow MOTOR Euel Level MOTOR Euel remaining KRAFTSTOFF EUEL REMAINS EUEL REMA	Drift	UMGEBUNG
Engine hours MOTOR Engine RPM MOTOR Engine Trim Position MOTOR Estimated time of arrival NAVIGATION Fuel Flow MOTOR Fuel Level MOTOR Evel remaining KRAFTSTOFF EVEL MOTOR EVEL REMAINING MOTOR EVEL RE	Distance to waypoint	NAVIGATION
Engine RPM MOTOR Engine Trim Position MOTOR Estimated time of arrival NAVIGATION Fuel Flow MOTOR Fuel Level MOTOR Fuel remaining KRAFTSTOFF GWD WIND HDOP GPS Heading STEUERKURS	Economy	KRAFTSTOFF
Engine Trim Position MOTOR Estimated time of arrival NAVIGATION Fuel Flow MOTOR Fuel Level MOTOR Fuel remaining KRAFTSTOFF GWD WIND HDOP GPS Heading STEUERKURS	Engine hours	MOTOR
Estimated time of arrival  NAVIGATION  Fuel Flow  MOTOR  Fuel Level  MOTOR  Fuel remaining  KRAFTSTOFF  GWD  WIND  HDOP  GPS  Heading  STEUERKURS	Engine RPM	MOTOR
Fuel Flow MOTOR Fuel Level MOTOR Fuel remaining KRAFTSTOFF GWD WIND HDOP GPS Heading STEUERKURS	Engine Trim Position	MOTOR
Fuel Level MOTOR Fuel remaining KRAFTSTOFF GWD WIND HDOP GPS Heading STEUERKURS	Estimated time of arrival	NAVIGATION
Fuel remaining KRAFTSTOFF GWD WIND HDOP GPS Heading STEUERKURS	Fuel Flow	MOTOR
GWD WIND HDOP GPS Heading STEUERKURS	Fuel Level	MOTOR
HDOP GPS Heading STEUERKURS	Fuel remaining	KRAFTSTOFF
Heading STEUERKURS	GWD	WIND
9	HDOP	GPS
leading response STEUERKURS	Heading	STEUERKURS
	Heading response	STEUERKURS





















# **ST70 Instrument - Allgemeine Informationen**

# Datenliste

Karte 14 Fortsetzung

Daten	Gruppe
Humidity	UMGEBUNG
Illumination	SYSTEM
LAT	GPS
Local date	ZEIT
Local time	ZEIT
Local time + date	ZEIT
Locked heading	STEUERKURS
Log	GESCHWINDIGKEIT
LON	GPS
Magnetic or true	STEUERKURS
Max depth	TIEFE
Max speed	GESCHWINDIGKEIT
Maximum air temperature	UMGEBUNG
Maximum sea temperature	UMGEBUNG
Minimum depth	TIEFE
Minimum air temperature	UMGEBUNG
Minimum sea temperature	UMGEBUNG
MOB	MOB
Oil Pressure	MOTOR
Oil Temperature	MOTOR
Rate of turn	BOOT
SATS	GPS
SATS + HDOP	GPS
Sea temperature	UMGEBUNG

Daten	Gruppe
Serial number	DIAGNOSE
Set	UMGEBUNG
Software version	DIAGNOSE
Speed over ground	GPS
Speed	GESCHWINDIGKEIT
Speed adjust	GESCHWINDIGKEIT
Speed response	GESCHWINDIGKEIT
Speed through water + Speed over ground	GPS
Sunset / Sunrise	UMGEBUNG
Tack heading	STEUERKURS
Temperature offset	UMGEBUNG
Temperature units	UMGEBUNG
Tilt	BOOT
Trip	ENTFERNUNG
Variation	STEUERKURS
VMG to waypoint	GESCHWINDIGKEIT
VMG to windward	GESCHWINDIGKEIT
True wind angle	WIND
True wind speed	WIND
Wind angle response	WIND
Wind chill apparent	UMGEBUNG
Wind chill true	UMGEBUNG
Wind speed response	WIND

